

TRANS-KULINARIUM-EXPRESS am Alsergrund seit Herbst 2014

Die AgendaGruppe Interkultureller Dialog09 startete im Herbst 2014 mit einer Veranstaltungsreihe namens **TRANS-KULINARIUM-EXPRESS**. In den vergangenen Monaten wurden die Länder Somalia, Syrien, Libyen und Nepal bereist. Am Samstag den 13.6.2015 setzt die kulinarische Veranstaltungsreise mit der Mongolei fort. Im Herbst 2015 widmet sich die AgendaGruppe dem Land Afghanistan.

[...mehr dazu](#)

Ziel dieser Abende ist, Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern zusammenzubringen. In Wien leben Menschen aus oft weit entfernten Herkunftsländern, über die wir oftmals nicht viel wissen. Kochen, Essen und Musik hören in Gesellschaft gehört zu einem der wichtigsten Bestandteile des Daseins. Um diese Lücke zu schließen, laden wir zu den kulinarischen, musikalischen und inhaltlichen Abenden ein - Gemeinsames Essen, Erzählungen über Zubereitung, Koch- und Essensgewohnheiten, Informationen und musikalische Besonderheiten über das jeweilige Land und die Möglichkeit des einander Kennenlernens zeichnen diese Abende aus.

Das umfangreiche Buffet des **TRANS-KULINARIUM-EXPRESS** setzt sich aus 3 Vorspeisen, 2-3 Hauptspeisen und mind. einer Nachspeise zusammen.

Zu frisch gekochten Gerichten, die vor Ort zubereitet werden gibt es Vortragende, die über das jeweilige Land zu politischen, kulturellen und geografischen Gegebenheiten informieren. Die VeranstaltungsteilnehmerInnen werden interaktiv in das Geschehen miteinbezogen. Die Qualität dieser Abende ist eine rege Diskussionskultur, Austausch und die Möglichkeit des Kennenlernens von Menschen aus dem jeweilig vorgestellten Land, auch um eventuelle Stereotypen und Vorurteile abzubauen und Begegnungen zu ermöglichen. In den Vorbereitungstreffen der Gruppe werden gezielt VertreterInnen der jeweiligen Communities angesprochen und eingebunden.

An den Abenden informieren die KöchInnen über die Hintergründe der Gerichte, die Besonderheit der Zubereitung, die historische Einbettung eines Gerichtes ins jeweilige Land bzw. Gegend aus dem das Gericht kommt. Nach dem Essen ermöglicht ein Vortrag einen

Einblick in die Geschichte und die aktuelle politische Situation. Ein musikalischer Beitrag rundet den Abend ab.

Wie wir bereits feststellen konnten sind einige Kontakte, die an diesen Abenden geknüpft wurden, darüber hinausgegangen, z.B. konnte für eine junge Frau aus Syrien ein Tandem-Sprachpartner gefunden werden, Adressen bezüglich Anlaufstellen zu verschiedenen Themen in Wien wurden weitergegeben, es gab einen gemeinsamen Kinobesuch usw.

Ein weiteres Ziel ist auch, allen aktiven MitgestalterInnen der Abende - den KöchInnen, den Vortragenden und den MusikerInnen - eine adäquaten Unkostenbeitrag zu bezahlen, daher verrechnen wir für diese Abende allen angemeldeten Gästen einen Beitrag, der die Ausgaben decken soll.

Wir kooperieren mit dem AfroAsiatischen Institut und dem Flüchtlingsheim der Diakonie in der Glasergasse. Diese Organisationen vermitteln uns die ReferentInnen, KöchInnen und MusikerInnen. Mit dem Konservatorium der Stadt Wien wird eine Kooperation angestrebt, zwecks Vermittlung von jungen Musikschaaffenden.

Die nächsten Stationen des TRANS-KULINARIUM-EXPRESS sind:

- **Nepal am 25.4.2015 ab 18.00**
- **Mongolei am 13.6.2015 ab 18.00**
- **Afghanistan im September 2015**

Die Abende finden im **Atelier für Lebenskunst, Zimmermanngasse 8, 1090** statt.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Reise mit Ihnen!

Informationen und die Möglichkeit sich anzumelden:

transkulinariumexpress@gmx.at